

Antrag zur Förderung einer Hundeschutzweste der Firma Outdog GmbH
durch die Jägerschaft Osterholz und den Jagdgebrauchshundverein Osterholz

Antragsteller: Name, Vorname _____
Straße, Nr. _____
PLZ, Ort _____
Telefon, Email _____
IBAN _____

- Mitglied der Jägerschaft Osterholz und des Jagdgebrauchshundvereins Osterholz seit mindestens drei Jahren

Hund: Name _____
Chip-Nr. _____
Wurfdatum (min.18 Monate, max. 6 Jahre) _____

bestandene Prüfungen (Nachweise sind beizufügen):

- Brauchbarkeitsprüfung für Stöberhunde
oder
 Brauchbarkeitsprüfung für Nachsuchenhunde
oder
 allgemeine Brauchbarkeitsprüfung bzw. Verbandsgebrauchsprüfung in Kombination mit
 Verbandsstöberprüfung
oder
 Verbandsschweißprüfung
oder
 sonstigem Nachweis über das Jagen an wehrhaftem Wild

(z.B. Leistungsnachweis Saugatter)

Hiermit bestätige ich die Richtigkeit der zuvor gemachten Angaben und erkenne die umseitigen Bedingungen zum Erhalt der Förderung an.

Ort, Datum

Unterschrift

Förderbedingungen:

- 1) Der/die Antragsteller/ -in ist seit mindestens 3 Jahren Mitglied in der Jägerschaft Osterholz e.V. und dem Jagdgebrauchshundverein Osterholz e.V.
- 2) Es wird nur eine Hundeschutzweste je Mitglied gefördert. Das Mitglied muss Eigentümer/ -in des Hundes sein.
- 3) Für die Fördermaßnahme besteht ein fixes Budget, so dass eingehende Anträge in der Reihenfolge des Eingangs nur bis zur Ausschöpfung des Budgets berücksichtigt werden können (Eingang des vollständigen Antrags per Email oder schriftlich bei der Geschäftsstelle zählt).
- 4) Die geförderten Hundeschutzwesten sind für den eigenen Gebrauch gedacht und sind zumindest nicht zur Weitergabe bestimmt, solange der Hund im Jagdbetrieb aktiv ist.
- 5) Der Hund ist bei Antragstellung mindestens 18 Monate, aber höchstens 6 Jahre alt.
- 6) Es werden ausschließlich Westen für nachweislich jagdlich brauchbare Hunde im Sinne der Richtlinie über den Nachweis der Brauchbarkeit von Jagdhunden in Niedersachsen vom 15.07.2002 gefördert (allgemeine Brauchbarkeitsprüfung bzw. VGP). Sollte nicht die Brauchbarkeitsprüfung für Stöber- oder Schweißhunde abgelegt worden sein, ist zusätzlich die bestandene Verbandsschweiß- oder Verbandstöberprüfung zu belegen bzw. ein Nachweis beizubringen, der den jagdlichen Einsatz des Hundes an wehrhaftem Wild belegt (z.B. Leistungsnachweis Saugatter).
- 7) Der Förderzeitraum beginnt am 15.09.2021 und endet zunächst am 31.10.2022. In dieser Zeit werden Aufmaßtermine angeboten, wenn eine hinreichende Anzahl förderfähiger Anträge eingegangen ist.
- 8) Es werden ausschließlich Hundeschutzwesten der outdog GmbH gefördert. Die Höhe der Förderung ist abhängig von der Westengröße:
 - a) Förderung in Höhe von 200€ für eine Schutzweste Größe S (Grundpreis 399€) zzgl. optionaler Ausstattung abzgl. Rabatt der outdog GmbH von 10%. Weste für Teckel, Terrier usw.
 - b) Förderung in Höhe von 250€ für eine Schutzweste Größe M (Grundpreis 499€) zzgl. optionaler Ausstattung abzgl. Rabatt der outdog GmbH von 10%. Weste für Bracken, kleine Münsterländer usw.
 - c) Förderung in Höhe von 300€ für eine Schutzweste Größe L (Grundpreis 599€) zzgl. optionaler Ausstattung abzgl. Rabatt der outdog GmbH von 10% . Weste für Deutsch-Drahthaar, Deutsch-Kurzhaar und andere Vorstehhunde
 - d) Förderung von Westen in den Größen XS und XL nach individueller Absprache.
- 9) Jedem Antragsteller wird die Hundeschutzweste zunächst vollständig von der outdog GmbH in Rechnung gestellt. Um die jeweilige Förderung zu erhalten ist die Rechnung beim Jagdgebrauchshundverein Osterholz einzureichen.

Beispielhafter Ablauf:

Es soll eine Hundeschutzweste für einen Kleinen Münsterländer in der Größe M beschafft werden. Der Grundpreis beträgt 499€. Zusätzlich soll die Handynummer des Besitzers aufgestickt (14,99€), ein Glockenhalter (9,99€) und eine Garmintasche angebracht werden (34,99). Regulärer Gesamtpreis: 558,98€.

Zunächst wird der ausgefüllte Förderantrag beim Jagdgebrauchshundverein Osterholz zur Prüfung eingereicht. Nach Feststellung und Mitteilung der Förderfähigkeit wird zunächst ein Aufmaßtermin durch den Jagdgebrauchshundverein Osterholz abgestimmt. Nach dem Aufmaß wird die Weste durch den Antragsteller bei der outdog GmbH bestellt und bezahlt. Die erhaltene Rechnung in Höhe von 503,08€ (558,98€ abzgl. 10% Rabatt) wird beim Jagdgebrauchshundverein Osterholz eingereicht, so dass die Förderung in Höhe von 250€ ausgezahlt werden kann. Der verbleibende Eigenanteil beträgt in diesem Beispiel 253,08€.